

Das FG am Nachmittag

Um den Kindern, die bis in den Nachmittag hinein in der Schule bleiben, eine vernünftige Mittagspause und ein angemessenes **gesundes Mittagessen** anbieten zu können, besteht unser Angebot des „Mittagstisches“. Hier können die Schülerinnen und Schüler preisgünstig ein vollständiges Menü erhalten. In den 5. Klassen begleiten die Klassenleitungen regelmäßig das Mittagessen.

In den freiwilligen Arbeitsgemeinschaften des FG erhalten die Kinder Lernmöglichkeiten, die die Eigeninitiative stärken. Die AGs sollen den Unterricht erweitern und vertiefen – oder einfach Spaß machen.



Hinzuweisen ist hier zum einen auf die vielen Projekte im Bereich der **Sprachenförderung** und der **Musik**, zum anderen aber auch auf

- den **Ruderverein**, der vom FG-Ruderhaus an der Damaschke-Brücke aus ideale Möglichkeiten bietet für die Freizeitgestaltung, die Ruderausbildung und die erfolgreiche Wettkampfteilnahme (z. B. „Jugend trainiert für Olympia“)
- andere Sport-Gruppen
- die **Foto-AG**, die **Kunst-AG**, **Theater-Gruppen**, in denen kreativ gearbeitet wird
- **Schach-**, **Lego-Roboter-** und die **Astronomie-AG** sowie weitere naturwissenschaftliche AGs in Kooperation mit dem **Schülerforschungszentrum Nordhessen (SFN)**
- die **Schülerzeitung „Quintessenz“**

(Das Angebot wechselt je nach Nachfrage.)

Darüber hinaus bieten wir eine kostenlose **Hausaufgabenbetreuung** von Montag bis Donnerstag zwischen 13:30 und 14:30 Uhr an.

Im sog. **Lernzentrum** unterrichten qualifizierte Oberstufenschüler (Tutoren) in der 7. Stunde jüngere Schüler in kleinen Gruppen gegen einen sehr geringen Kostenbeitrag pro Teilnehmer.



Musik am FG

Seit 2003 ist das FG eine „Schule mit Schwerpunkt Musik“.

Im Rahmen des Kooperationsvertrages mit der Musikschule Kassel wird am Friedrichsgymnasium ein spezielles Förderprogramm für musikalisch begabte und interessierte Schülerinnen und Schüler angeboten. Ausgebildet wird in Einzel- und Gruppen sowie im Musikunterricht. Die musikalische Förderung erfolgt in der Regel in den Räumen des Friedrichsgymnasiums im Anschluss an den Unterricht. Die Eltern erhalten zu Beginn besondere Einstiegsbedingungen. Die Instrumente selbst können, sofern nicht bereits am FG vorhanden, gegen einen geringen Beitrag bei der Musikschule ausgeliehen werden.

Die Fünftklässler können bei Interesse z. B. folgende musikalische Arbeitsgemeinschaften besuchen: Vororchester (für alle, die ein Orchesterinstrument spielen), Vorchor, Flöten-Gruppe, Gitarren-Gruppe, Bigband.

In jedem Schuljahr veranstaltet das FG sowohl Kammermusikabende als auch große Sommer- und Weihnachtskonzerte, bei denen alle musikalischen Arbeitsgruppen mitwirken.



Friedrichs-
gymnasium
Kassel

Humboldtstraße 5
34117 Kassel
Telefon: 0561-772031
www.fg-kassel.de

poststelle@fg.kassel.schulverwaltung.hessen.de



Friedrichs-
gymnasium
Kassel

Der Übergang von der Grundschule zum altsprachlichen Gymnasium in Nordhessen

Das Friedrichsgymnasium bietet den **neunjährigen gymnasialen Bildungsgang** an. Wir versuchen damit, den Schülerinnen und Schülern hinreichend Freiraum für die Ausbildung ihrer Talente sowie den angemessenen zeitlichen Rahmen zu bieten, um die vielfältigen Angebote zu nutzen, die über das obligatorische Pflichtprogramm hinausgehen.

Unser G9-Konzept sieht daher eine Konzentration des Pflichtunterrichts im Wesentlichen auf den Vormittag vor, während nachmittags die vielfältigen Möglichkeiten des Ganztagsangebotes zur Verfügung stehen.

Seine besondere Stellung unter den Kasseler Gymnasien und unter denen der gesamten Region ergibt sich für das Friedrichsgymnasium aus dem Beginn mit **Latein als Fundament der Sprachenförderung** neben einem **fortgeführten Englischunterricht ab Klasse 5** und der möglichen Wahl von Altgriechisch oder Französisch ab Klasse 9.

In Klasse 5 werden folgende Fächer am am Friedrichsgymnasium unterrichtet: Deutsch, Latein, Mathematik, Englisch, Kunst, Musik, Erdkunde, Religion oder Ethik, Biologie, Sport, Einführung in die Textverarbeitung am PC.



Latein als Fundament ab Klasse 5

Am Friedrichsgymnasium als einer Schule humanistischer Tradition lernen die Schüler Latein als Basisfremdsprache.

Hierfür gibt es viele Gründe:

- Latein als Fundament der Sprachenförderung eignet sich hervorragend zum Einstieg in den Umgang mit Sprache.
- Unser Lehrbuch motiviert die Schüler anhand zusammenhängender Texte früh zu altersgemäßer Sprachreflexion und zum Sprachenvergleich.
- Mit dem Erlernen der lateinischen Sprache werden zugleich die Strukturen der deutschen Sprache bewusst gemacht. Die deutsche Grammatik wird auf diese Weise gründlicher mitgelernt.
- Die mit dem Lateinunterricht verbundene Grammatikschulung bietet eine gute Grundlage für das bewusste und schnellere Lernen anderer Fremdsprachen (Latein als „Basissprache Europas“).
- Der Wortschatz der lateinischen (wie auch der griechischen) Sprache bietet die Erklärung für fast alle Fremdwörter der deutschen Sprache.
- Lateinunterricht als „Trimm-Dich-Pfad des Geistes“ fördert das Beobachtungs- und Konzentrationsvermögen und schult die Fähigkeit zu problemlösendem Denken.

Neben Latein wird bei uns **Englisch** auch ab der 5. Klasse mit 3 Stunden unterrichtet, um an die in der Grundschule erworbenen Sprachkenntnisse anzuknüpfen.



Die ersten Tage und Wochen am Friedrichsgymnasium, dem FG

Am ersten Dienstag jedes Schuljahres nehmen wir unsere neuen Fünftklässler in die Schulgemeinde auf. Dazu finden ein Einschulungsgottesdienst und die Aufnahmefeier in der Schulaula statt. Hier werden die neuen Klassenlehrerinnen und -lehrer vorgestellt und die Klasseneinteilungen verlesen.

Wir teilen die Klassen nach Wohnorten, ehemaligen Grundschulen und nach formulierten Elternwünschen ein. Darüber hinaus können die Kinder auf Wunsch die Musikklasse besuchen. Dafür sollten sie schon in der Grundschulzeit ein Instrument erlernt haben.

Die 5. Klassen haben jeweils einen eigenen Klassenraum im Erdgeschoss des Altbaus.

In der Einführungswoche lernen die Kinder hauptsächlich ihre Klassenlehrerin bzw. ihren Klassenlehrer kennen. Zur Stärkung der Klassengemeinschaft findet am Freitag der ersten Schulwoche ein Wandertag statt.

Die Klassenleitungen betreuen die Kinder in der Regel drei Jahre lang (Jahrgänge 5 – 7).

Spiele, Spaß und die Gelegenheit zum Kennenlernen erwarten Schüler und Eltern der Jahrgangsstufe 5 beim Willkommensfest, das traditionell im Laufe der

ersten Schulwochen stattfindet. Die Klassen 9 stellen für unsere neuen Sextaner ein buntes Spiel- und Sportprogramm zusammen, bei dem sie sich an mehreren Stationen messen können. Zur Stärkung gibt es Getränke sowie selbstgebackenen Kuchen. Einige Schülerinnen und Schüler der 9. Klassen übernehmen als Mentoren eine Begleitungs- und Betreuungsaufgabe für unsere Neuankömmlinge.

An zwei Elternabenden, die noch vor den Herbstferien stattfinden, stellen sich die jeweiligen Lehrkräfte der Klassen vor.

Bei Fragen stehen Ihnen die Lehrkräfte und auch die Schulleitung gerne zur Verfügung.

